

DAS SIND EINIGE DER EXPERTEN:



INNERE MEDIZIN.
Prof. Dr. Christine Marosi, stv. Leiterin der klinischen Abteilung für Onkologie, MedUni Wien.



PHYSIKALISCHE MEDIZIN. Prof. Dr. Richard Crevenna, Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation am AKH Wien.



STRAHLENTHERAPIE.
Doz. Dr. Annemarie Schratter-Sehn, Leiterin der Radioonkologie am Kaiser Franz Josef Spital Wien.

dass die Behandlungspläne nicht verständlich genug gemacht werden. Und nein zu sagen schafft Autonomie, man kann selbst noch etwas entscheiden“, so der Facharzt. „Wir wollen diese Autonomie unterstützen, ohne die Wirksamkeit der Therapien zu gefährden.“

Existenzen retten. Nicht zuletzt wird von der Gesellschaft auch rechtlicher Beistand angeboten. Was viele nämlich nicht wissen, so Juristin, Mediatorin und WOMAN-Netzwerkerin Marie-Christine Pranter: „Es gibt bei schweren Krankheiten keinen Kündigungsschutz, und so kann zu der Verunsicherung, der Angst und den Therapien auch noch die finanzielle Not dazukommen. Wir versuchen dann aufzuklären, wie man mit Pflege- oder Arbeitslosengeld und Betreuungskarenz für Angehörige eine Auffangmöglichkeit findet und solche Angebote auch nutzen kann.“ Denn die Angst vor dem Jobverlust ist oft groß, erzählt Dr. Gaiger: „Ich habe häufig Patienten, die entgegen meiner Empfehlung arbeiten gehen – weil sie müssen. Dabei brauchen Betroffene in dieser Zeit ihre Kräfte, um die Therapien und Änderung der Lebensumstände zu überstehen.“

JURISTISCHER BEISTAND.
Juristin und WOMAN-Netzwerkerin Marie-Christine Pranter unterstützt bei rechtlichen Fragen.



WOMAN 147

Das gilt vor allem für Frauen, denn: „Männer können sich bei einer Krebserkrankung oft darauf verlassen, dass zuhause alles weiter funktioniert, und sich fallen lassen, während von Frauen während ihrer Krankheit erwartet wird, dass sie weiterhin die Familie managen.“ Unterstützung finden die Betroffenen zwar im Kreis der Angehörigen, doch auch deren Kräfte können früher oder später nachlassen. Daher empfiehlt Pranter, dass diese Mediationen in Anspruch nehmen: „Angehörige müssen unbedingt betreut werden, sie sind die Stütze für die Erkrankten, und es hilft nichts, wenn diese dann selbst im Burn-out landen. Denn dann können sie niemandem mehr helfen.“

EVA JANKL ■

Fieberblasen-Heilung* ganz ohne Creme

Compeed®
Herpesbläschen-Patch
Patches boutons de fièvre

Bei Fieberblasen

7x
VORTEILE
AVANTAGES

FÖRDERT DIE WUNDHEILUNG SCHNELL & UNSICHTBAR mit 7 Vorteilen
FAVORISE LA CICATRISATION RAPIDE & INVISIBLE avec 7 avantages

15 PATCHES PATCHES

TOTAL CARE™
INVISIBLE

Compeed®
1983D

*Fördert die Wundheilung bei Fieberblasen

2 Euro-Gutschein
jetzt exklusiv in Ihrer Apotheke!

Compeed®
Nichts kann dich stoppen.

Aktion gültig vom 1.10. bis 15.11.2009 • Gutscheine in allen teilnehmenden Apotheken erhältlich.